

# B ö r s e i n L e i d z i g,

a m 19. J a n u a r 1827.

C o u r s e in Conv. 20 Fl. Fuss.			C o u r s e in Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k. S.	140	Louisd'or à 5 Thlr.....	—	110
do.	2 Mt.	139½	Holländ. Ducaten à 2½ Rthlr.....	—	14
Augsburg in Ct.....	k. S.	100½	Kaiserl.... do.....	—	14
do.	2 Mt.	—	Bresl..... do. à 65½ As do.....	—	13
Berlin in Ct.....	k. S.	—	Passir..... do. à 65 As do.....	—	12
do.	2 Mt.	103½	Species.....	—	—
Bremen in Louisd'or.....	k. S.	—	Verl. { Preuss. Courant.....	—	103½
do.	2 Mt.	110½	{ Cassenbillets.....	101	—
Breslau in Ct.....	k. S.	—	Gold p. M. fein cölln.....	—	—
do.	2 Mt.	109½	Silber 13löth. u. dar. do.....	—	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S.	104½	do. niederhaltig... do.....	—	—
do.	2 Mt.	104½			
Hamburg in Banco.....	k. S.	100½			
do.	2 Mt.	—			
London p. L. st.....	2 Mt.	6. 17½	K. k. östr. Anl. 1820. 100 Fl.....	—	—
do.	3 Mt.	6. 16½	Dergl. à 4 pCt. 1821. à 250 Fl.	—	—
Paris p. 300 Fr.....	k. S.	79½	Actien der Wiener Bank.....	1034	—
do.	2 Mt.	—	K. k. östr. Metall. à 5 pCt... ..	89½	—
do.	3 Mt.	79½	K. pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
Wien in Conv. 20 Kr....	k. S.	—	à 4½ in preuss. Ct.....	84½	—
do.	2 Mt.	100½			
do.	3 Mt.	99½			

## B e f a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeigen. Morgen, den 21sten: Oberon, Oper.  
 Dienstag, den 23sten, zum Erstenmale wiederholt: der Prinz von Homburg.  
 Mittwoch, den 24sten: Oberon, Oper. (Mit aufgehobenem Abonnement.)  
 Freitag, den 26sten, neu einstudirt: die heimliche Ehe, Oper von Cimaroso.  
 Sonnabend, den 27sten: Egmont.  
 Sonntag, den 28sten: die argwöhnischen Eheleute. Hierauf: der Schiffskapitain.

Die Herren und Frauen Abonnenten, welche ihre Plätze für Mittwoch den 24sten zu der Oper: „Oberon“ behalten, werden ersucht, solches bis Sonntag Vormittag um 10 Uhr der Theaterkasse anzeigen zu lassen, nach welcher Zeit angenommen wird, daß sie dieselben nicht behalten.

Denjenigen von hier und aus der Umgegend, deren Bestellungen für die Vorstellung des Oberon, Sonntag den 21. d. M., nicht angenommen werden konnten, dient zur Nachricht, daß die Theaterkasse zeitigen Bestellungen für Mittwoch den 24. d. M. bei aufgehobenem Abonnement zu genügen sich im Stande sieht.

Anzeige. Montag, den 22. Jan., wird Quartett-Unterhaltung auf dem Gewandhause stattfinden.

Bekanntmachung. - Da mir seit zwei Jahren zu mehreren Malen von ruchloser Hand Beleidigungen zugesügt worden sind, so finde ich mich veranlaßt, hiermit demjenigen eine Belohnung von Vier Thalern und Verschweigung seines Namens zuzusichern, der mir den Thäter entdeckt, welcher sich sogar erdreistet hat, während meiner Abwesenheit, in den Abendstunden des